

## **Juryprotokoll**

### **Wettbewerb zur Gestaltung von „Leuchttürmen“/Signalen als Leitsymbol zur Erlebnisreise WasserLeben am Millstätter See 2008/2009**

Ort: Kongresshaus Millstatt – Blauer Saal

Zeit: Montag, 21. Jänner 2008, 10.00 Uhr

Anwesende:

Architekt DI Franz Sumnitsch, BKK3  
DI Dietmar Müller, Ortsbildpflegekommission  
DI Peter Warmuth, Ortsbildpflegekommission  
DI Erich Fercher, Abteilung 7  
DI Hartwig Wetschko, Ortsbildpflegekommission  
DI Guido Mosser, Ortsbildkommission  
DI Winfried Steiner, Kärnten wasser.reich  
Mag. Mario Waste, Kärnten wasser.reich  
DI Gerolf Urban, Berater - Statik  
Dr. Arnulf Rohsmann, Kunsthistoriker  
Mag. Maria Wilhelm, Millstätter See Tourismus GmbH  
Peter Pacher  
Doris Unterlerchner, GR Seeboden  
Bgm. Josef Pleikner, Gemeinde Millstatt  
Martin Hipp, STR Radenthein  
Dr. Hartmut Prasch, STR Spittal/Drau  
DI Günther Tragatschnig, Österreichische Bundesforste  
DI Bernhard Wohlmuther, Baubezirksamt Spittal/Drau  
Mag. Karoline Supersperg, MAS, Kärnten wasser.reich

Mit Beginn 10:00 Uhr konstituiert sich das Preisgericht. Einstimmig werden Architekt DI Franz Sumnitsch zum Vorsitzenden, Mag. Maria Wilhelm zur stellvertretenden Vorsitzenden und DI Guido Mosser zum Schriftführer gewählt.

Vom Vorsitzenden wird die Frage nach Befangenheit gestellt und auf die Verschwiegenheitspflicht für die Dauer des Verfahrens hingewiesen.

Vom Vorprüfer wird das Ergebnis der Vorprüfung präsentiert. Die Projekte 16 und 17 sind verspätet eingelangt. Auf Antrag ergeht der Beschluss, die beiden Projekte in der Bewertung zu belassen - da durch die verspätete Abgabe keine Vorteile erkennbar sind.

Des Weiteren wurden bei den Projekten 5, 11 und 14 zusätzliche Modelle eingereicht. Dazu ergeht der einstimmige Beschluss die Modelle in der Bewertung zu belassen.

Anschließend findet ein Informationsrundgang statt, bei dem sämtliche Entwurfsgedanken und technischen Berichte verlesen werden.

## **1. Wertungsrundgang**

Vom Vorsitzenden wird ein Kriterienkatalog präzisiert, der nachstehende Punkte beinhaltet:

Hinsichtlich der Ausschreibung:

- Ganzheitlicher Erlebnisraum
- Thema WasserLeben
- Identifizierbare Symbole
- Grundlinie - erkennbares Muster
- Orientierbarkeit
- Signalwirkung

Hinsichtlich der Fragebeantwortung:

- Sichtbarkeit - Fernwirkung
- Lebensdauer - Winterbetrieb
- Maßstäblichkeit
- Kosten
- Marke: berührend, bereichernd

Als Ergebnis des ersten Wertungsdurchgangs ergeben sich folgende Abstimmungsresultate:

Projekt 1 - verbleibt mit 4 Prostimmern in der Wertung

Projekt 2 - 10 Prostimmern

Projekt 3 - 15 Prostimmern

Projekt 4 - 7 Prostimmern

Projekt 5 - entfällt aus der Wertung da keine Prostimmern

Projekt 6 - keine Prostimmern

Projekt 7 - keine Prostimmern

Projekt 8 - keine Prostimmern

Projekt 9 - keine Prostimmern

Projekt 10 - verbleibt mit 4 Prostimmern

Projekt 11 - keine Prostimmern

Projekt 12 - keine Prostimmern

Projekt 13 - keine Prostimmern

Projekt 14 - keine Prostimmern

Projekt 15 - 8 Prostimmern

Projekt 16 - keine Prostimmern

Projekt 17 - keine Prostimmnen

In der Wertung verbleiben die Projekte 1, 2, 3, 4, 10 und 15.

## **2. Wertungsroundgang**

Die verbliebenen Projekte werden einer eingehenden Untersuchung unterzogen und hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile einander gegenüber gestellt. Der Antrag auf Preiswürdigkeit (1.-3. Preis) zu den verbleibenden Projekten erbrachte folgende Abstimmung:

Projekt 1 - keine Prostimmnen  
Projekt 2 - 7 Prostimmnen  
Projekt 3 - 10 Prostimmnen  
Projekt 4 - 12 Prostimmnen  
Projekt 10 - 3 Prostimmnen  
Projekt 15 - 2 Prostimmnen

## **Entscheidungsroundgang**

Die Projekte 2, 3 und 4 werden einer neuerlichen Begutachtung unterzogen. Als Ergebnis dieser Erörterung ergeht der Antrag, Projekt 2 für den 3. Preis zu nominieren. Der Antrag wird mit 14 Pro- und 1 Kontrastimme angenommen.

Nach einer weiteren Erörterung ergeht der Antrag, Projekt 3 als Sieger zu nominieren. Dieser Antrag wird mit 8 Pro- und 7 Kontrastimmen angenommen.

## **Ergebnis**

1. Preis	Projekt Nr. 3
2. Preis	Projekt Nr. 4
3. Preis	Projekt Nr. 2
Anerkennung	Projekt Nr. 1
	Projekt Nr. 10
	Projekt Nr. 15

Der Vorsitzende verständigt den Preisträger, bedankt sich bei Auslober und Jury für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

Es ist vorgesehen die eingereichten Projekte in der Zeit von 28. März bis 9. Mai 2008 im Zuge einer Ausstellung der Öffentlichkeit zu präsentieren.

## **Jurybegründung**

Projekt 3 - fußt auf einer Neuinterpretation des Leuchtturmthemas wobei Affinitäten zum Begriff Segel in einer prägnanten und skulpturalen Art und Weise gegeben sind. Die starke Zeichenhaftigkeit und Signifikanz entspricht den Erwartungen der Projektträgerschaft hinsichtlich einer emotionalen Inszenierung.

Projekt 4 - die schräg gestellten Leuchtpylonen, strukturieren den Raum und erschließen sich den Beobachter erst in einer zweiten Betrachtung. Die schlichte Eleganz und minimalistische Erscheinung wirken positiv, können den Intentionen des Auslobers jedoch nicht zur Gänze gerecht werden.

Projekt 2 - die Gleichartigkeit der kubischen Bauformen geben dem Projekt eine gut nachvollziehbare Formensprache. Die sensible Lichtgestaltung der transparenten Aufbauten erzeugt eine standortbezogene Vielfalt bei den einzelnen Baukörpern.

## **Verfasserliste:**

### **Projekt 1 – 162807**

bauraum.architekten  
Architekt DI Helmut Dominikus  
Architekt DI Ralf Jakob Mikula

#### Mitarbeit:

DI Architektur Todorka Iliova  
DI Architektur Gisela Stramitzer

### **Projekt 2 – 518743**

Architekt DI Edmund Hoke  
Mag.art. Armin Guerino

#### Tragwerksplanung:

DI Markus Lackner

### **Projekt 3 – 317802**

S&P Architekten ZT GmbH

#### Mitarbeit:

DI (FH) Tobias Klaubert  
Sigrid Rückl  
Karl Sodek

### **Projekt 4 – 675010**

SQUID.ARCHITECTURE.WIEN  
Gundolf Leitner

Peter Raneburger

**Projekt 5 – 220610**

Architekt Mag. arch. Werner F. Stadlmann  
design & communication Klaus Hofer

**Projekt 6 – 543210**

Architekt DI Dr. Peter Nigst  
Mag.arch. Guntram Müller  
Architekt DI Rudolf Lamprecht

**Projekt 7 – 080109**

Mag. Melitta Moschik

**Projekt 8 – 060819**

Mag. Jochen Traar

**Projekt 9 – 301184**

Architekt DI Ernst Roth  
Mitarbeit:  
BSc Jürgen Wirnsberger

**Projekt 10 – 137137**

realitylab und Gebhard Sengmüller

Mitarbeit:

Dr. Gernot Tscherteu - realitylab  
DI Wolfgang Leeb- realitylab  
Mag.art. Gebhard Sengmüller

**Projekt 11 – 138532**

studio 55  
Prof. Edgar Knoop

**Projekt 12 – 842727**

Rauch Diplomingenieure planung . bauleitung  
Ing. Georg Leonhardt Rauch  
DI Georg Maximilian Rauch  
DI (FH) Barbara Rauch

Mitarbeit:

DI Thomas Beck, a.k.a ingenieure  
Brigitte Besta  
Michaela Meisenberger  
Daniel Jesch

**Projekt 13 – 419171**

DESIGN & ARCHITECTURE IN SYMBIOSIS

DI Barbara Truppe & Roland Engl

**Projekt 14 – 072008**

Herbert Ruttar

**Projekt 15 – 311207**

HEIN-TROY Architekten

Mitarbeit:

DI Matthias Hein

Mag.arch. Juri Troy

Cand.arch. Levin Meraner

**Projekt 16 – 012008**

DI Beatrice Bednar

**Projekt 17 – 282801**

DI Hanno Kautz